

MODULAN 6200 PU AQUA Satin

Wasserbasierter, seidenglänzender, PU Acryl-Seidenglanzlack



Produktbeschreibung

Anwendungsbereich

Wasserbasierter, seidenglänzender PU-Acryllack für eine hochwertige, block- und stoßfeste Beschichtung mit perfektem Verlauf auf vorbehandelten Untergründen. Für innen und außen. Ideal geeignet zum Beschichten von Holz, Hartfaserplatten, MDF, Eisen- und Nichteisenmetallen (ausgenommen Zink) und Hart-PVC, nach richtiger Vorbereitung.

Eigenschaften

- stoßfest
- perfekter Verlauf
- hohe Deckkraft
- blockfest

Glanzgrad

Seidenglanz

Farbton

0,75 l RAL 9010 Reinweiß
 0,75 l RAL 9016 Verkehrsweiß
 0,75 l RAL 7035 Lichtgrau
 0,75 l RAL 7016 Anthrazitgrau
 0,75 l RAL 3000 Feuerrot
 0,75 l RAL 5010 Enzianblau
 0,75 l RAL 6005 Moosgrün
 0,75 l RAL 9005 Tiefschwarz
 2,5 l RAL 9016 Verkehrsweiß
 2,5 l RAL 9010 Reinweiß

Gebindegröße

0,75 l und 2,5 l

Verbrauch

0,75 l > für 8 - 10 m²
 2,5 l > für 28 - 33 m²

Der Verbrauch kann je nach Saugfähigkeit des Untergrunds und Auftragsverfahren variieren. Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.

Verarbeitungstemperatur	Mindestens 12 °C für Luft- und Objekttemperatur bei der Verarbeitung und während der Trocknung sowie einer rel. Luftfeuchte von 80%.
--------------------------------	--

Verarbeitung

Untergrund	Der Untergrund muss sauber, trocken und fettfrei sein.
Anstrichaufbau	<p>Schlecht haftende Untergründe 2x mit MODULAN 6004 AQUA H-Primer vorbehandeln.</p> <p>Neuanstrich: Unbehandeltes Holz 1x mit MODULAN 6003 AQUA Multi-Primer grundieren. MODULAN 6200 PU AQUA Satin 2x als Zwischen- und Endanstrich auftragen. Zwischenschicht gut schleifen.</p> <p>Pflegeanstrich: Intakten Altanstrich von Staub und Schmutz befreien und schleifen. MODULAN 6200 PU AQUA Satin 1x auftragen.</p> <p>Renovierung: Staub, Schmutz und nicht intakte Farbschichten entfernen. Glatte Untergründe schleifen. Bei Bedarf Fläche leicht auffüllen. MODULAN 6200 PU AQUA Satin 2x als Grund- und Endanstrich auftragen. Zwischen den Arbeitsgängen Zwischenschliff ausführen. Bei Schleifarbeiten Staubfilter verwenden.</p>
Ausblutenden Holzarten	Bei ausblutenden Holzarten vorher eine isolierende Grundierung verwenden.
Auftragsverfahren	Auftragsart: Streichen, keine Spritzapplikation!
Verdünnung	Idealerweise unverdünnt auftragen. Bei Bedarf mit Wasser verdünnbar.
Trockenzeit	Nach ca. 1 Stunde staubtrocken. Nach ca. 3 Stunden klebfrei. Nach ca. 18 Stunden überstreichbar. Die Trocknungszeiten können aufgrund der Umgebungsbedingungen (Temperatur, Luftfeuchte), der Farbwahl und der Schichtdicke variieren.
Verarbeitungshinweise	Vor Gebrauch gut aufrühren.
Allgemeine Hinweise	Um eine lange Haltbarkeit des Anstrichs zu erzielen, sollte mind. 1x jährlich der Anstrich auf eventuelle Schäden überprüft werden. Schäden sind fachgerecht auszubessern.
Reinigung der Werkzeuge	Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Hinweise

Bindemittelart	PU-Alkydemulsion
Inhaltsstoffe	Modifiziertes Polyurethanalkydharz, anorganische / organische Pigmente, Wasser, Propylenglykol, Additive
Dichte	1,25-1,30 g/cm ³ , je nach Farbton
VOC-Sicherheitshinweis	Der VOC-Gehalt dieses Produktes ist max. 100 g/l. Der EU-Grenzwert beträgt max. 130 g/l (Kategorie A/d ab 2010).
Gefahren- und Sicherheitshinweise	Informationen zur sicheren Verwendung, Reinigung und Entsorgung sind dem Etikett und dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.
Lagerung	Behälter dicht geschlossen an einem trockenen und gut belüfteten Ort aufbewahren. Lagerung zwischen +5 und +35 °C, vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altlacke/Altfarben abgeben.

Technische Information Stand 08-2022

Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik erstellt. Aufgrund der Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden die Angaben in dem Merkblatt den Anwender nicht von der sich auch aus den allgemeinen Handwerksregeln ergebenden Verpflichtung, vor der beabsichtigten Verwendung eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit (z.B. durch Probeanstriche etc.) zu prüfen. Für Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, können wir keine Verantwortung übernehmen. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.